

Bohnenschnuggel von Budapest nach Wien.

Aus Budapest wird uns berichtet: Die Budapester Polizei hat festgestellt, daß mehrere galizische Flüchtlinge eine Gesellschaft gebildet haben, die in Budapest Bohnen zusammenkauft und in 5 Kilogramm-Paketen durch die Post nach Wien sendete. Kürzlich wurden in einem Postamt 17 solcher Pakete aufgegeben. Sieben Pakete, die dem Amt noch nicht übergeben worden waren, sind durch Polizeifunktionär

beschlagnahmt worden. Diese Personen, die die Pakete zur Post geben wollten, wurden verhaftet und sofort vor Gericht gestellt. Von den Angeklagten wurde Frau Markus Groß zu einem Monat Arrest und 600 Kronen Geldstrafe, Sifra Kupfermann zu 15 Tagen Arrest und 200 Kronen Geldstrafe, ferner Lazar Schächter zu 15 Tagen Arrest und 200 Kronen Geldstrafe verurteilt. Die Verurteilten wurden sofort dem Schubhause übergeben; sie werden aus Ungarn ausgewiesen werden.